

# Hochschule Osnabrück

## University of Applied Sciences

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

**Studienordnung**  
**für die Masterprogramme**  
Business Management  
International Business and Management  
Management im Gesundheitswesen  
Management in Nonprofit-Organisationen  
Wirtschaftsrecht  
**Controlling und Finanzen**

in der Fassung der Genehmigung durch das Präsidium  
vom 07.03.2012, veröffentlicht am 09.03.2012

### § 1 Verweis auf weitere Regelungen

Mit dieser Studienordnung sind weitere Ordnungen zu beachten:

- Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung der Hochschule Osnabrück,
- Besonderer Teil der Prüfungsordnung für die Masterprogramme Business Management, International Business and Management, Management im Gesundheitswesen, Management in Nonprofit-Organisationen, Wirtschaftsrecht, **Controlling und Finanzen**.

Die gültigen Fassungen der Ordnungen und weitere aktuelle Hinweise zur Studienorganisation sind im Internet auf der Homepage unter den Rubriken „Studium“ und „Lehre“ abgelegt. Dies sind unter anderem:

- Semesterzeitplan mit wichtigen Terminen zum Studium,
- Jährliches Lehrangebot in den Masterprogrammen,
- Organisation Masterarbeit.

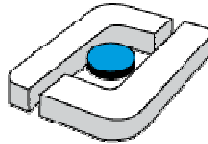
Eine ausführliche Beschreibung der Module ist im Modulplanungssystem (MOPPS) auf der Homepage der Fakultät abgelegt.

### § 2 Art und Umfang der Prüfungen

- (1) Art und Anzahl der Prüfungsleistungen und studienbegleitenden Leistungsnachweise sowie die zugehörigen Prüfungsanforderungen sind in der jeweiligen Anlage festgelegt.
- (2) Die Voraussetzungen für die Zulassung zu einem freiwilligen Auslandssemester in den Studienprogrammen International Business Management und Business Management sind in der jeweiligen Anlage festgelegt.

### **§ 3 Inkrafttreten**

Diese Ordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung durch die Stiftung Fachhochschule Osnabrück in Kraft.



# Hochschule Osnabrück

University of Applied Sciences

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

## **Anlagen zur Studienordnung für die Masterprogramme**

Business Management  
International Business and Management  
Management im Gesundheitswesen  
Management in Nonprofit-Organisationen  
Wirtschaftsrecht  
**Controlling und Finanzen**

### ANLAGEN

- Anlage 1: Studienverlaufsplan MA Business Management
- Anlage 2: Studienverlaufsplan MA International Business and Management
- Anlage 3: Studienverlaufsplan MA Management im Gesundheitswesen
- Anlage 4: Studienverlaufsplan MA Management in Nonprofit-Organisationen
- Anlage 5: Studienverlaufsplan MA Wirtschaftsrecht
- Anlage 6: Studienverlaufsplan MA Controlling und Finanzen**

## Anlage 6 Studienverlaufsplan Masterprogramm Controlling und Finanzen

Modul	Semester				Leistungs- punkte	Prüfungsart	
	1.	2.	3.	4.		PL*	LN*
Strategisches Management	X				5	K2/PB	
Empirische Sozialforschung	X				5	K2/H	
Prozess- und Projektcontrolling mit ERP***	X				5	K2/PB	
Corporate Finance***	X				5	H/K2/PB	
Management Accounting mit ERP (= 1. Modul des verpflichtenden Kleinen Schwerpunkts „Financial Control“)	X				5	K2/H/M/R/ PB	
2. Kleiner Schwerpunkt** Modul 1	X				5	K2/H/M/R/ PB	
Arbeits- und Organisationspsychologie CFO		X			5	M/H/R	
Analyse weltwirtschaftlicher Rahmenbedingungen		X			5	H/K2	
Strategisches Controlling mit SEM***		X			5	K2/PB	
Finanzmärkte und Finanzinstrumente***		X			5	K2/R	
Risikomanagement (= 2. Modul des verpflichtenden Kleinen Schwerpunkts „Financial Control“)		X			5	K2	
2. Kleiner Schwerpunkt** Modul 2		X			5	K2/H/M/R/ PB	
Führungs-Training <sup>1)</sup>			X		5		M/H/ R
Wirtschaftsethik <sup>1)</sup>			X		5	M/H/K2/R	
Projekt zu Corporate Finance and Controlling*** <sup>2)</sup>			X		5	PB	
Bankmanagement*** <sup>2)</sup>			X		5	K2	
Seminar/Fallstudien**** (= 3. Modul des verpflichtenden Kleinen Schwerpunkts „Financial Control“) <sup>2)</sup>			X		5	K2/H/M/R/ PB	
2. Kleiner Schwerpunkt** Modul 3 <sup>1)</sup>			X		5	K2/H/M/R/ PB	
Masterarbeit				X	30	MA Arbeit +M	
<b>Gesamt</b>					120		

### Erklärung:

\*) nach Wahl der Prüferin / des Prüfers

\*\*) Als Kleiner Schwerpunkt steht das auf der nächsten Seite präzierte Angebot der Fakultät zur Auswahl

\*\*\*) Großer Schwerpunkt: Controlling und Finanzen

\*\*\*\*) „Seminar/Fallstudien“ = Bezeichnung „Projekt: Financial Control“ im Curriculum

1) Für im Ausland erbrachte Leistungen ist eine modulübergreifende Gesamtanerkennung der gekennzeichneten Module möglich.

2) Für im Ausland erbrachte Leistungen ist eine Gesamtanerkennung der gekennzeichneten Module möglich, wenn eine inhaltliche Abdeckung der Kernkompetenzmodule des 3. Semesters gegeben ist.

H	Hausarbeit
K1	1-stündige Klausur
K2	2-stündige Klausur
LN	Leistungsnachweis
M	Mündliche Prüfung
PB	Projektbericht
PL	Prüfungsleistung
R	Referat

Hinweis: Eine K2 kann auch durch eine K1 plus Assignment(s) ersetzt werden.  
Als Assignment(s) ist jede gültige Prüfungsform zulässig.

Im 3. Studiensemester kann ein freiwilliges Auslandsstudiensemester eingelegt werden, welches auf das Studienprogramm angerechnet werden kann.

Bedingungen:

1. Das B2 Niveau der Unterrichtssprache des Ziellandes muss abgeschlossen sein bzw. ein als äquivalent geltender Sprachnachweis erbracht sein.
2. Nachweis von mindestens 25 Leistungspunkten aus dem Pflichtprogramm.
3. Für die anzurechnenden Leistungen aus dem Auslandsstudiensemester ist vorher ein Learning-Agreement abzuschließen.

## Optionales Angebot an Kleinen Schwerpunkten für das Master-Programm Controlling und Finanzen:

### HINWEIS:

Der Kleine Schwerpunkt Financial Control ist verpflichtend für die Studierenden des Masters Controlling und Finanzen. Wahl eines weiteren Kleinen Schwerpunktes aus den jeweils im Semester von der Fakultät angebotenen Kleinen Schwerpunkten gemäß dem Studienverlaufsplan. Dabei kann nicht garantiert werden, dass *jedes* Modul in jedem Semester angeboten wird.

Kleiner Schwerpunkt	Modul 1	Modul 2	Modul 3
Financial Control	Management Accounting mit ERP	Risikomanagement	Seminar/Fallstudien
Change Management	Strategien und Implementation	Leadership und Innovation	Fusion, Sanierung und Development
International Taxation and Accounting	International Taxation	International Accounting	Seminar/Fallstudien zu International Taxation and Accounting
Law and Human Resources	Herausforderungen und Lösungsstrategien	Arbeits- und Sozialrecht	Seminar/Fallstudien zum Arbeits- und Sozialrecht
Logistik und Supply Chain Management	Methoden des Logistikmanagements	Systeme im Logistikmanagement	Supply Chain Management
Strategisches Marketing	Produkt- und Innovationsmanagement	Markenführung und Kommunikation	Vertriebs- und Kooperationsmanagement
Management Science	Qualitative Methoden im Management Science	Quantitative Methoden im Management Science	Projekte und Fallstudien im Management Science
Veranstaltungsmanagement und Tourismus	Tourismus-Management	International Aspects of Event Management	Veranstaltungsrecht
Personalmanagement	Personalpolitische Kooperations- und Konfrontationsstrategien	Personalentwicklung und Bildungsmanagement	Konzeptentwicklung und Fallstudien zum Personalmanagement
Handlungs- und Aktionsfelder von Nonprofit-Organisationen	Theorie des Dritten Sektors - Managementtheorien, Zivilgesellschaft und Governance	Handlungs- und Aktionsfelder von Nonprofit-Organisationen I	Handlungs- und Aktionsfelder von Nonprofit-Organisationen II